

PRODUKTDATENBLATT

SikaLatex®

Wasserbeständiges Binde- und Mörtelzusatzmittel

PRODUKTBESCHREIBUNG

Synthetische Kautschukemulsion die als Zusatzmittel für zementgebundene Haftbrücken und hochwertige Baustellenmörtel verwendet wird.

ANWENDUNG

Als Haftbrücke und Mörtelzusatzmittel für:

- Fugenmörtel und Estriche
- Reparaturmörtel
- Mauermörtel
- Putze
- Fliesenkleber

VORTEILE

- Erhöhtes Haftvermögen
- Geringeres Schwinden und Rissbildung
- Erhöhte Abriebfestigkeit
- Geringere Permeabilität
- Verbesserte Verarbeitbarkeit
- Benutzerfreundlich
- Geeignet für die meisten gängigen Baumaterialien

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Styrol-Butadien-Emulsion
Lieferform	Kanister: 5 l
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Kühl und trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung, Frost und Verunreinigungen schützen.
Aussehen/Farbtone	Weisse Flüssigkeit
Dichte	~ 1.0 kg/l
Totaler Chlorid-Ionen-Gehalt	≤ 0.1 %

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Empfohlene Dosierung	SikaLatex® als Haftbrücke : Wasser:	1 : 1
	SikaLatex® als Mörtelzusatzmittel : Wasser:	1 : 1 bis 1 : 3

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Niemals eine reine SikaLatex® oder SikaLatex® Wasser-Mischung direkt auf dem Untergrund als Haftbrücke verwenden, sondern der Mischung immer Zement und Sand hinzufügen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein. Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen.

Entlamierte, schwache, beschädigte und verfallene Untergründe sind vor dem Auftragen mit geeigneten Mitteln zu entfernen.

MISCHEN

SikaLatex® mit der korrekten Menge an Wasser zu einer Haftemulsion mischen.

Einen Teil der Wassermenge in einem geeigneten Mischbehälter vorlegen. Unter langsamen Rühren die Zement-Sand-Mischung dem Wasser zugeben und gut durchmischen, bis eine geschmeidige, gleichmässige und klumpenfreie Mischung erreicht ist. Innerhalb der Mischzeit kann zusätzlich Wasser zugefügt werden, um die gewünschte Konsistenz anzupassen.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Mörtel-, Feinbetonvorlage

Den vorbereiteten Untergrund ca. 2 Stunden vor dem Aufbringen von SikaLatex® gründlich vornässen. Stehendes Wasser mit einem sauberen Schwamm entfernen.

Die Oberfläche muss ein dunkles, mattes Aussehen ohne Glanz aufweisen. Oberflächenporen dürfen kein Wasser enthalten.

Mit einer steifen sauberen Bürste die Haftemulsion kräftig in den Untergrund einbürsten, so dass alle Unebenheiten und Poren gefüllt und mit einem gleichmässigen Haftfilm bedeckt sind.

Nachfolgende Mörtelschichten immer "nass in nass" auf die Grundierung auftragen.

Haftbrücke

Mischverhältnis

SikaLatex® : Wasser:	1:1
Zement : Sand:	1:1 bis 1:2

Der daraus hergestellte gut plastische Mörtel wird mit einem Besen oder einer Bürste in den angefeuchteten Unterlagsbeton eingebürstet und dient als Haftbrücke. Darauf wird "frisch auf frisch" der normale, erdfeuchte Estrichmörtel mit der Anmachflüssigkeit aus SikaLatex® : Wasser = 1:2 bis 1:4, je nach Sand- und Schichtstärke, aufgebracht.

Wandputz

SikaLatex® : Wasser = 1:1 (nach Vol.-Teil) mischen und damit einen steifplastischen Mörtel aus 1 Teil Zement und 1 Teil Sand, Korngrösse 0 - 2 mm, herstellen und mit diesem Mörtel einen Spritzbewurf (Vorspritz) aufbringen.

Weitere Anwürfe bis auf die gewünschte Putzstärke werden erst dann aufgebracht, sobald die Haftbrücke die notwendige Festigkeit erreicht hat. Hierfür ebenfalls SikaLatex® zum Anmachwasser geben und zwar SikaLatex® : Wasser = 1:2 bis 1:3.

Flick- und Ausgleichsmörtel

Bei Stärken bis zu 15 mm wird dem Mörtel über den Spritzbewurf bzw. die Haftbrücke als Anmachflüssigkeit SikaLatex® : Wasser = 1:1.5 bis 1:3, je nach Eigenfeuchtigkeit des Sandes, beigegeben. Zement : Sand = 1:2 bis 1:3.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

SikaLatex®
Februar 2022, Version 01.01
020301010010000001

SikaLatex-de-CH-(02-2022)-1-1.pdf

